

Über 1 Mrd. Euro in Klinik und Apotheke

# Weites Feld der Wundversorgung

Die Wundversorgung ist ein weites Feld – sowohl hinsichtlich der Vielfalt der Produkte als auch der Lieferanten in Klinik und Apotheke. 2021 hat sich der Umsatz von Wundversorgungsprodukten in der Klinik bundesweit auf über 313 Mio. Euro summiert, in den Apotheken waren es knapp 727 Mio. Euro – insgesamt also über 1 Mrd. Euro. Dies ergibt eine MTD-Analyse von Auswertungen des Beratungsunternehmens IQVIA, die für diese Ausgabe erstellt worden sind.

Auffallend ist die große Anzahl von Lieferanten, die im Klinikmarkt in den einzelnen Produktbereichen zwischen gut 40 und rund 220 Firmen schwankt. Erfasst wurden die Bereiche Pflaster, Fixierung/Kompression/Ruhigstellung, Verband- und OP-Material, Spezielle Wundversorgung, Hämostyptika und sterile Verbandsätze.

## Großes Anbieterfeld

Der Markt ist auf Anbieterseite auch von den Umsatzanteilen her sehr heterogen. Die in den berücksichtigten Sektoren vertretenen größten Lieferanten nach Umsatz kommen zusammen auf gut 40 Prozent Anteil. Hier sind u. a. vertreten: 3M Medica, BSN Medical, Smith & Nephew, Paul Hartmann, Lohmann & Rauscher, Fuhrmann, Ethicon, Coloplast.

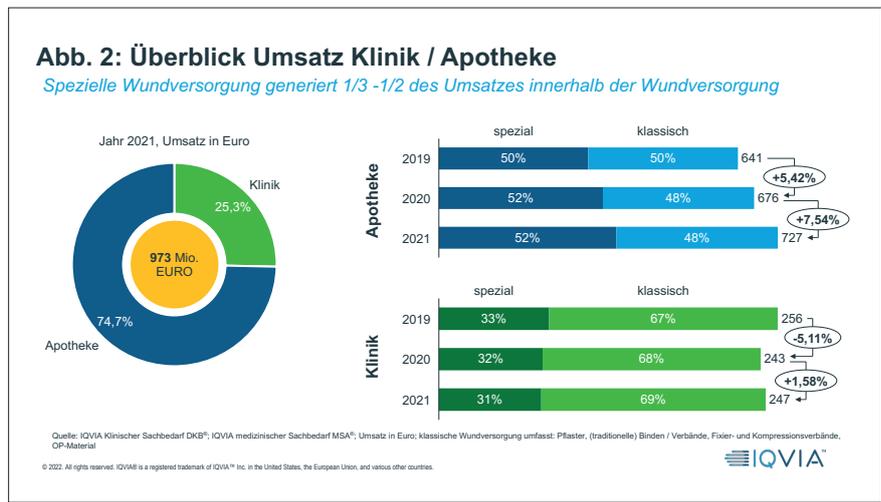
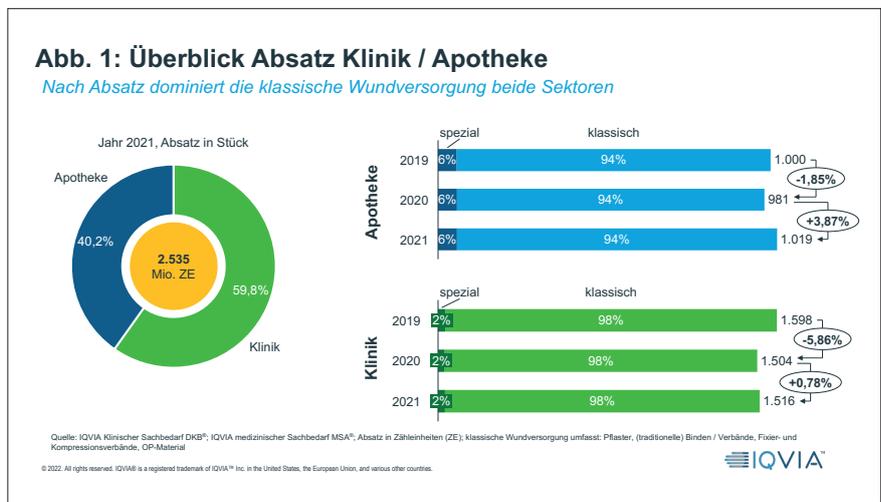
## Große Produktvielfalt

Berücksichtigt wurden im Apothekenmarkt u. a. die Sparten Heftpflaster, Wundverbände, medizinische Pflaster, Mullbinden, elastische Fixierbinden und Kompressionsbinden, Gipsverbände, Antithrombosestrümpfe, Stütz- und Fixierverbände, Binden, Wärmebinden, Kompressen, Tupfer, Tamponaden, Verbandwatte, -zellstoff und -mull, hydroaktive Wundauflagen, Transparentverbände, Aktivkohlewundauflagen, silberhaltige Wundauflagen, Kompressen mit Superabsorber, resorbierbare Hämostyptika, Sets.

Hier sind überwiegend auch die oben erwähnten Hersteller aus dem Klinikmarkt relevant plus zusätzlich Firmen wie z. B. Ausbüttel, Beiersdorf, Urgo, Mölnlycke, Convatec.

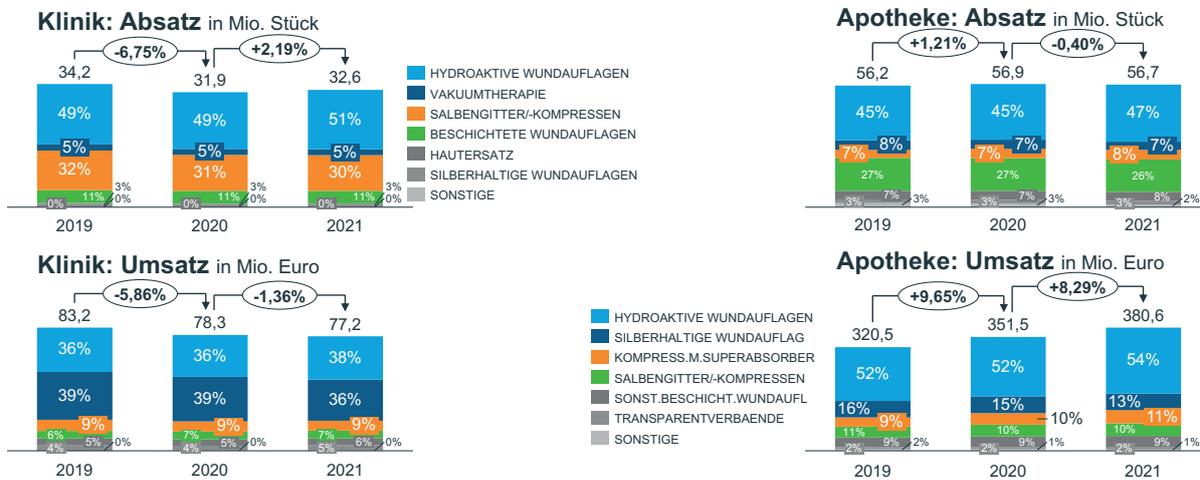
Die Analyse beruht auf Daten aus mehreren IQVIA-Studien:

■ IQVIA DKB: Verbrauch von medizinischem Sachbedarf im Krankenhaus. Die Daten werden über das



### Abb. 3: Spezielle Wundversorgung im Überblick

Hydroaktive Wundauflagen sowohl in Klinik als auch in Apotheke dominant



Quelle: IQVIA Klinischer Sachbedarf DKB®; IQVIA medizinischer Sachbedarf MSA®; Umsatz in Euro; Absatz in Zählheiten (ZE)

© 2022. All rights reserved. IQVIA® is a registered trademark of IQVIA™ Inc. in the United States, the European Union, and various other countries.



IQVIA-Klinikpanel erhoben und mittels Hochrechnung zur Darstellung des nationalen Verbrauches verwendet (zum Zeitpunkt der Abgabe/Verbrauchszeitpunkt auf Station).

- IQVIA MSA: Einkäufe zum medizinischen Sachbedarf seitens öffentlicher Apotheken (ca. 6.500 des IQVIA-Apotheken-Panels) beim vollsortierten Großhandel und direkt bei Herstellern.

ras

**i** Weitere Infos: Dr. Gisela Maag, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG, Tel. 0 69/66 04-48 88, E-Mail: gisela.maag@iqvia.com

### Abb. 4: Hydroaktive Wundauflagen im Detail - Apotheke Jahr 2021

Innerhalb der Gruppe der hydroaktiven Wundauflagen dominieren selbstklebende Schaumstoffe



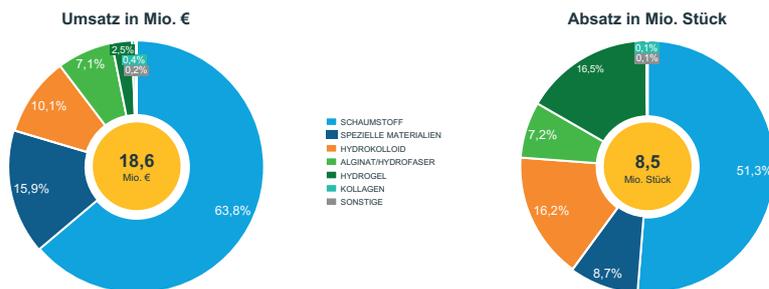
Quelle: IQVIA Klinischer Sachbedarf MSA®; Absatz in Mio. Stück; Umsatz in Mio. €

© 2022. All rights reserved. IQVIA® is a registered trademark of IQVIA™ Inc. in the United States, the European Union, and various other countries.



### Abb. 5: Hydroaktive Wundauflagen im Detail - Klinik Jahr 2021

Innerhalb der Gruppe der hydroaktiven Wundauflagen dominieren selbstklebende Schaumstoffe



Quelle: IQVIA Klinischer Sachbedarf DKB®; Absatz in Mio. Stück; Umsatz in Mio. €

© 2022. All rights reserved. IQVIA® is a registered trademark of IQVIA™ Inc. in the United States, the European Union, and various other countries.

